



Medienmitteilung des Gemeindeparlaments

Aus dem Könizer Parlament

Das Parlament genehmigt das Budget 2025. Und: Die parlamentarische Initiative "Nachhaltiger Finanzhaushalt für Köniz" wird vorläufig unterstützt. Die Finanzkommission wird die Ausarbeitung der Vorlage in Kürze aufnehmen. Der Entwurf für die Änderung des Proporzwahlsystems soll hingegen vom Gemeinderat gemäss Motionsauftrag «Für unverzerrte Proporzahlen» vorgenommen und dem Parlament spätestens im Februar 2025 zur Beschlussfassung zu Händen der Stimmbevölkerung präsentiert werden.

Das Parlament genehmigt das Budget 2025, welches im Steuerhaushalt vor Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve einen Aufwandsüberschuss von rund 6.3 Mio. CHF aufweist. Dieser Aufwandsüberschuss hängt insbesondere mit der Gründung der Stiftung Schloss Köniz bzw. mit den damit verbundenen Aufwendungen zusammen. Nach Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve wird das Ergebnis im allgemeinen Haushalt ausgeglichen.

Das Parlament lehnt die vorläufige Unterstützung der parlamentarischen Initiative «Für unverzerrte Proporzahlen» ab. Es ist der Meinung, dass die gleichnamige Motion, welche bereits im März 2023 überwiesen wurde, fristgerecht durch den Gemeinderat erfüllt und dem Parlament bis spätestens im Februar 2025 zur Beschlussfassung zu Händen der Könizer Stimmbevölkerung vorgelegt werden muss.

Die parlamentarische Initiative «Nachhaltiger Finanzhaushalt für Köniz» fordert die konsequente Umsetzung der Motion «Einführung einer Schuldenbremse für die Erfolgsrechnung», welche nach Ansicht des Parlaments mit der überarbeiteten Finanzstrategie vom Gemeinderat nicht hinreichend erfüllt wurde. Mit der vorläufigen Unterstützung beauftragt das Parlament die Finanzkommission nun, eine entsprechende Parlaments- und Volksvorlage auszuarbeiten.

Auskunftspersonen

Arlette Münger, Parlamentspräsidentin
Chantal Fuchs, Leiterin Fachstelle Parlament

079 576 47 41
079 389 00 33